Ressort: Technik

Bericht: Handy-SIM-Karten können leicht gehackt werden

New York, 23.07.2013, 10:31 Uhr

GDN - Millionen Mobiltelefone sind nur unzureichend gegen externe Zugriffe gesichert. Wie die UN-Unterorganisation für Telekommunikation mitteilte, hält die deutsche Sicherheitsfirma Security Research Labs etwa eine halbe Milliarde SIM-Karten für unsicher.

Das sind etwa 15 Prozent aller auf der Welt eingesetzten SIM-Karten. Durch veraltete Verschlüsselungstechnologie seien Internetbetrug und Spionage Tür und Tor geöffnet. Wie die Firma am Sonntag in New York mitteilte, könne von einem handelsüblichen Computer innerhalb von zwei Minuten aus der Ferne auf solche Handys zugegriffen werden. Es sei möglich die Daten auszuspähen, zu stehlen oder enorme Kosten entstehen zu lassen. Auch neuere Karten nutzen den veralteten Sicherheitsschlüssel, im deutschsprachigen Raum sind jedoch Karten mit höheren Verschlüsselungsstandards im Einsatz.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-18220/bericht-handy-sim-karten-koennen-leicht-gehackt-werden.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619